

Merkblatt „Antragsunterlagen“

Erforderliche Antragsunterlagen nach Produkt und Art der Risikoübernahme

(Die LfA Förderbank Bayern behält sich vor, im Einzelfall zusätzliche Unterlagen anzufordern.)

Produkt	Erforderliche Unterlagen gemäß Seiten 2 und 3 mit folgenden Nummern:					
	Wenn ohne LfA-Risiko ¹⁾ , dann:	Wenn Haftungsfreistellung ...		Wenn Bürgschaft ...		Wenn mit LfA-Risiko ¹⁾ über 750.000 EUR, dann:
		... mit LfA-Risiko ¹⁾ bis einschl. 250.000 EUR, dann zusätzlich zu Unterlagenspalte 1:	... mit LfA-Risiko ¹⁾ über 250.000 EUR bis einschl. 750.000 EUR, dann zusätzlich zu Unterlagenspalten 1-2:	... mit LfA-Risiko ¹⁾ bis einschl. 250.000 EUR, dann zusätzlich zu Unterlagenspalte 1	... mit LfA-Risiko ¹⁾ über 250.000 EUR bis einschl. 750.000 EUR, dann zusätzlich zu Unterlagenspalten 1 und 4:	
Startkredit	1, 2, 3 ²⁾ , 25	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 25, 33 ⁴⁾
Investivkredit	1, 2, 3 ²⁾ , 25	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 25, 33 ⁴⁾
Energieliquiditätskredit	nicht zutreffend	1, 2, 4, 5, 34	6-13, 14-22 ³⁾	nicht zutreffend	nicht zutreffend	1, 2, 4-22, 34
Universalkredit (UK5)	1, 2, 3	4, 5, 28	6-13, 14-22 ³⁾	4-13, 14 ³⁾ , 21 ³⁾ , 22 ³⁾ , 33 ⁴⁾	15-20 ³⁾	1, 2, 3, 4-22, 28, 33 ⁴⁾
Universalkredit (UK7)	1, 2, 3	4, 5, 28	6-13, 14-22 ³⁾	nicht zutreffend	nicht zutreffend	1, 2, 3, 4-22, 28, 33 ⁴⁾
Innovationskredit 4.0	1, 2, 3 ²⁾ , 24, 29	nicht zutreffend	nicht zutreffend	4-13, 14 ³⁾ , 21 ³⁾ , 22 ³⁾ , 33 ⁴⁾	15-20 ³⁾	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 24, 29, 33 ⁴⁾
Energiekredit	1, 2, 3 ²⁾ , 25, 31	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 25, 31, 33 ⁴⁾
Energiekredit Plus	1, 2, 3 ²⁾ , 25, 31	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 25, 31, 33 ⁴⁾
Energiekredit Gebäude	1, 2, 3 ²⁾	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 33 ⁴⁾
Energiekredit Regenerativ PV-A (ER5)	1, 2, 25, 32	4, 5	6-13	nicht zutreffend	nicht zutreffend	1, 2, 4-22, 25, 32
Energiekredit Regenerativ PV-A Plus (ER6)	1, 2, 3 ²⁾ , 25, 32	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 25, 32, 33 ⁴⁾
Energiekredit Regenerativ (ER7)	1, 2, 25, 32	4, 5	6-13	nicht zutreffend	nicht zutreffend	1, 2, 4-22, 25, 32
Ökokredit	1, 2, 3 ²⁾ , 25, 26	4, 5	6-13	4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 3 ²⁾ , 4-22, 25, 26, 33 ⁴⁾
Regionalkredit	23	1, 2, 4, 5	6-13	1, 2, 4-13, 33 ⁴⁾	-	1, 2, 4-23, 33 ⁴⁾
Akutkredit	1, 2, 3, 27	nicht zutreffend	nicht zutreffend	4-13, 14 ³⁾ , 21 ³⁾ , 22 ³⁾ , 33 ⁴⁾	15-20 ³⁾	1-22, 27, 33 ⁴⁾
Verbürgung von Fremdkrediten	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend	1-13, 14 ³⁾ , 21 ³⁾ , 22 ³⁾ , 33 ⁴⁾	15-20 ³⁾	1-22, 33 ⁴⁾

- ¹⁾ Gesamtobligo der LfA, d. h. die Summe des im Einzelfall bereits bestehenden Risikos und des neu zu übernehmenden Risikos für die LfA (z. B. aus Haftungsfreistellungen, Bürgschaften, Garantien), und zwar unter Berücksichtigung aller Gesellschafter und der Gesellschaft selbst.
- ²⁾ Nur bei Beantragung auf Grundlage der De-minimis-Verordnung (EU) Nr. 1407/2013.
- ³⁾ Nur bei Konsolidierungskrediten und reinen Betriebsmittelkrediten.
- ⁴⁾ Nur bei Beantragung einer LfA-Bürgschaft für Unternehmen, die infolge des Krieges in der Ukraine vorübergehend in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind.

Basisunterlagen

- 1 Standardantrag (Vordruck 100 bzw. bei Universalkrediten ohne Risikoübernahme und ohne Kombination mit anderen LfA-Produkten Vordruck 200)
- 2 Besitz- und Beteiligungsverhältnisse (Vordruck 101)
Nur soweit es sich beim Antragsteller um ein Unternehmen handelt und die Positionen im Standardantrag nicht ausreichen, weil z. B. mehrere Gesellschafter anzugeben sind.
- 3 De-minimis-Erklärung (Vordruck 120)

Ergänzende Unterlagen bei Risikoübernahmen

- 4 Private Vermögens- und Schuldenaufstellung der Inhaber, Gesellschafter und deren Ehegatten (mit Angaben zum Familien- und Güterstand sowie zu Verpflichtungen und regelm. außerbetriebl. Einkünften)
Bei Haftungsfreistellung mit LfA-Risiko von bis zu 250.000 EUR genügt die Bereithaltung dieser Unterlagen in der Kreditakte der Hausbank und die Übermittlung an die LfA im Falle der Kreditkündigung.
- 5 Sicherheitenpiegel
Bei Haftungsfreistellung mit LfA-Risiko von bis zu 250.000 EUR genügt die Bereithaltung dieser Unterlagen in der Kreditakte der Hausbank und die Übermittlung an die LfA im Falle der Kreditkündigung.

Regelmäßig einzureichen bei LfA-Risiko über 250.000 EUR aufgrund einer Haftungsfreistellung bzw. bei jedem LfA-Risiko aufgrund einer Bürgschaft

- 6 Aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung
- 7 Kreditprotokoll der Hausbank inklusive Ratingbogen (oder anstelle des Ratingbogens zumindest Angabe der 1-Jahres-Ausfallwahrscheinlichkeit) sowie Höhe und Auslastung vorhandener KK-Linien
- 8 Bereitschaftserklärung Hausbank (Vordruck 104)
- 9 Jahresabschlüsse der letzten 2 Jahre einschließlich Erläuterungen
Ggf. auch von nahestehenden Unternehmen bzw. Konzernabschlüsse; bei nicht bilanzierenden Betrieben: Einnahme- und Überschussrechnungen der letzten 2 Jahre inkl. betriebliche Vermögens- und Schuldenaufstellung neuesten Datums.
- 10 Anlage Persönliche Verhältnisse (Vordruck 102)
Soweit die Programmbestimmungen bei Betriebsaufspaltungen eine gesamtschuldnerische Haftung vorsehen, ist zusätzlich von einer mithaftenden Person die Anlage „Persönliche Verhältnisse“ und von einem mithaftenden Unternehmen die Anlage „Wirtschaftliche Verhältnisse“ einzureichen; bei Anträgen von Unternehmen nur auszufüllen, wenn keine 2 Jahresabschlüsse für 2 vollständige Geschäftsjahre vorliegen (ggf. ist die Anlage dann durch die Gesellschafter auszufüllen).
- 11 Anlage Wirtschaftliche Verhältnisse (Vordruck 103)
Soweit die Programmbestimmungen bei Betriebsaufspaltungen eine gesamtschuldnerische Haftung vorsehen, ist zusätzlich von einer mithaftenden Person die Anlage „Persönliche Verhältnisse“ und von einem mithaftenden Unternehmen die Anlage „Wirtschaftliche Verhältnisse“ einzureichen; bei Anträgen von natürlichen Personen nur auszufüllen, wenn bereits ein Jahresabschluss für ein vollständiges Geschäftsjahr vorliegt.
- 12 Businessplan inklusive Betriebs- und Produktbeschreibung, Angaben zur Markt- und Absatzlage sowie zum Kundenkreis und der Wettbewerbssituation
- 13 Übernahme-/Kaufvertrag und Wertgutachten/Kaufpreisverifizierung von unabhängig Dritten
Nur einzureichen soweit Betriebsübernahmen oder Anteilserwerbe finanziert werden.

Regelmäßig zusätzlich einzureichen bei LfA-Risiko über 750.000 EUR bzw. – je nach Risikoart und Höhe LfA-Risiko (vgl. Tabelle auf Seite 1) – bei reinen Betriebsmittelkrediten und Konsolidierungskrediten

- 14 Umsatz- und Ertragsvorschau (ggf. als GuV-Rechnung) für das laufende und die folgenden 2 Jahre
- 15 Kurzer beruflicher Werdegang des Inhabers/der geschäftsführenden Gesellschafter
- 16 Handelsregisterauszug
- 17 Gesellschaftsvertrag
- 18 Miet-/Pachtvertrag
- 19 Grundbuchauszug sowie bankinterne Verkehrswertermittlung für alle betrieblichen und privaten Immobilien
- 20 Aufstellung des Kapitaldienstes und der Absicherung bestehender betrieblicher und privater Verpflichtungen
- 21 Detaillierte Liquiditätsplanung mindestens für ein Jahr, abgestellt auf Monate
- 22 Ggf. Branchenbericht ihrer Institutsgruppe mit Ausblick zur Branchenentwicklung
Nur wenn dieser der Hausbank selbst vorliegt.

Besondere Vordrucke für einzelne Produkte

- 23 Antrag auf Gewährung öffentlicher Finanzierungshilfen, Vordruck 90 IH / 90 FV bei Tourismusvorhaben

- 24 LfA-Anlage zum Antrag – Förderfähige Maßnahmen Innovationskredit 4.0 (Vordruck 117)
- 25 KfW-Formular Nr. 141658 „Statistisches Beiblatt der KfW – Investitionen allgemein –“
- 26 KfW-Formular Nr. 600 000 2222 „Anlage zum Kreditantrag KfW-Umweltprogramm“
- 27 Konsolidierungskonzept (formlos) mit Jahresabschlüssen der letzten 2 Jahre
Ggf. Zwischenstatus, wenn der Bilanzstichtag mehr als 6 Monate zurückliegt. Nicht erforderlich, falls Akutkredit mit einem Darlehensbetrag von bis zu 100.000 EUR und wenn die Hausbank im Standardantrag (Vordruck 100) die im LfA-Merkblatt „Akutkredit“ in Tz. 6 dargestellte Erklärung abgibt.
- 28 Ergänzungsbogen zum Antrag Universalkredit mit Haftungsfreistellung (Vordruck 106)
Nur auszufüllen bei haftungsfreigestellten Darlehen von mehr als 150.000 EUR. Verbleibt i. d. R. bei der Hausbank.
- 29 KfW-Formular Nr. 600 000 4013 „Statistisches Beiblatt – ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit“
- 31 Bestätigung der Energieeinsparung zum Energiekredit und Energiekredit Plus (Vordruck 119)
Verbleibt bei der Hausbank.
- 32 LfA-Anlage zum Antrag: Energiekredit Regenerativ PV-A (ER5), Energiekredit Regenerativ PV-A Plus (ER6) und Energiekredit Regenerativ (ER7) (Vordruck 130) bzw. alternativ ein vom Antragsteller unterschriebener Ausdruck der gBzA der KfW)
- 33 Ergänzende Angaben zum Antrag: Ukraine-Bürgschaften der LfA (Vordruck 107)
Nur einzureichen bei Bürgschaften der LfA für Unternehmen, die infolge des Krieges in der Ukraine vorübergehend in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind.
- 34 Ergänzende Angaben zum Antrag: Energieliquiditätskredit (Vordruck 127)